

Formblatt für eine Unterstützungsunterschrift

Wahl zum

- | | | |
|-----------------------------------|--|--|
| <input type="checkbox"/> Landrat | <input type="checkbox"/> Bürgermeister ¹⁾ | <input type="checkbox"/> Verbandsgemeindebürgermeister |
| <input type="checkbox"/> Kreistag | <input type="checkbox"/> Gemeinderat ¹⁾ | <input type="checkbox"/> Verbandsgemeinderat |
| | | <input type="checkbox"/> Ortschaftsrat |

Jeder Wahlberechtigte darf mit seiner Unterschrift **nur einen Wahlvorschlag** oder **nur eine Bewerbung** für die **wahl²⁾** unterstützen.

Wer mehrere Bewerbungen oder wer mehrere Wahlvorschläge für dieselbe Wahl unterzeichnet, macht sich nach § 108d in Verbindung mit § 107a StGB strafbar.

(Dienstsiegel) Ausgegeben
 den
 (Ort und Datum)

 (Der Wahlleiter)

Unterstützungsunterschrift

Ich unterstütze hiermit durch meine Unterschrift den Wahlvorschlag **oder** die Bewerbung und bestätige gleichzeitig, dass von mir nur ein Wahlvorschlag unterzeichnet wird.

der/des
 (Name der Partei/Kennwort der Wählergruppe und gegebenenfalls ihre Kurzbezeichnung/Name des Einzelbewerbers/Name des Bewerbers)³⁾
 bei der wahl am
 (Wahlart) (Datum)
 in dem
 (Name des Wahlgebietes)
 im Wahlbereich
 (in kreisfreien Städten, Landkreisen, Verbandsgemeinden und kreisangehörigen Gemeinden mit Wahlbereichen – § 7 KWG LSA–)

(Vollständig in Maschinen- oder Druckschrift auszufüllen)

Familienname, Vorname:
 Geburtsdatum:
 Anschrift (Hauptwohnung)
 Straße, Hausnummer:
 Postleitzahl, Wohnort:

- ⁴⁾ Ich bin damit einverstanden, dass für mich eine Bescheinigung darüber eingeholt wird, dass ich wahlberechtigt bin.
 ⁴⁾ Ich werde die Bescheinigung darüber, dass ich wahlberechtigt bin, selbst einholen.

....., den
 (Ort und Datum) (Persönliche und handschriftliche Unterschrift des Wahlberechtigten)

(Nicht von der unterzeichnenden Person auszufüllen)

Bescheinigung des Wahlrechts

Der vorstehende Unterzeichner ist

- ⁴⁾ Deutscher im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes
 ⁴⁾ Staatsangehöriger eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union,

hat am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet und seit mindestens drei Monaten seinen Wohnsitz im oben genannten Wahlgebiet (§ 21 Abs. 2 und § 82 Abs. 5 KVG LSA). Er ist nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen (§ 23 Abs. 2 KVG LSA) und ist in dem oben bezeichneten Wahlbereich wahlberechtigt.

(Dienstsiegel) den
 (Ort und Datum)
 Gemeinde

 (Handschriftliche Unterschrift)

¹⁾ Auch zu verwenden bei Gemeinderatswahlen oder Bürgermeisterwahlen in Mitgliedsgemeinden von Verbandsgemeinden.
²⁾ Die Wahlart ist anzugeben.
³⁾ Nichtzutreffendes ist zu streichen.
⁴⁾ Zutreffendes bitte ankreuzen.